

Pressemitteilung

Aus dem Einwohnergemeinderat Sarnen

Notbrücke über den Schlimbach eröffnet

Rund drei Wochen hat die Sperrung der oberen Schlimbachbrücke gedauert. Während dieser Zeit wurde eine Notbrücke erstellt, welche ab sofort die Verbindung über den Schlimbach wieder gewährleistet. Die Kosten für das in Rekordzeit erstellte Bauwerk betragen rund Fr. 200'000.--.

Die alte Brücke wurde aufgrund der Grossrutschung im Gebiet Hintergraben stark beschädigt und konnte aus Sicherheitsgründen nicht mehr befahren werden. Die Verbindung über den Schlimbach ist für die Bewohner des Gebietes wichtig. Darum hat der Gemeinderat entschieden, die Strasse mit dieser Notmassnahme schnellstmöglich wieder zu eröffnen.

Wann sich die Rutschung beruhigen wird ist ungewiss. Die neue Notbrücke wurde daher so konstruiert, dass sie die Bewegungen soweit möglich mitmacht und so auch über längere Zeit funktionieren kann.



Pressemitteilung

Altlastensanierung 300-m-Schiessanlage Ramersberg

Die Schiessanlage Ramersberg wurde vom Schiessverein Ramersberg (Sportschiessen) und für die Erfüllung der ausserdienstlichen Schiesspflicht betrieben. Ende 2002 wurde in der 300-m-Schiessanlage Ramersberg der Schiessbetrieb eingestellt.

Die Gemeinden sind gemäss bundesrechtlichen Vorschriften verpflichtet, die Altlastensanierung ihrer Schiessanlagen vorzunehmen. In Sarnen muss unter Anderen die ehemalige 300-m-Schiessanlage Ramersberg saniert werden. Für die Sanierung des Kugelfanges der 300-m-Schiessanlage liegt nun ein Sanierungsprojekt vor.

Die Umsetzung des minimalen Sanierungsziels umfasst die Dekontamination in der Landwirtschaftszone bis 1'000 ppm Blei. Am Standort verbleiben landwirtschaftliche Nutzungseinschränkungen, jedoch kein Nutzungsverbot.

Die Sanierungskosten belaufen sich auf Fr. 131'000.00. Der Einwohnergemeinderat hat beschlossen, die Sanierungsmassnahmen der 300-m-Schiessanlage Ramersberg im laufenden Jahr auszuführen.

Sarnen, 10. März 2011

Gemeindekanzlei Sarnen

Max Rötheli

Vorsitzender der Geschäftsleitung/Gemeindeschreiber

Tel. 041 / 666 35 81

Fax 041 666 35 10

E-Mail: max.roetheli@sarnen.ow.ch

Homepage: www.sarnen.ch